

Rezension

ARD Buffet: Speisekarte Deutschland. Verlag Zabert Sandmann, München 2011

Franziska KOLMER

Das Buch ging aus einer Ratgebersendung im 1. Programm des Deutschen Fernsehens hervor. In einem Online-Voting „hat ganz Deutschland über seine regionalen Lieblingsgerichte abgestimmt.“ Heraus kam eine enorm traditionslastige Küche im Stile des 19. Jahrhunderts. Für Bayern stehen das Tellerfleisch mit Meerrettich, die Weißwurst mit süßem Senf und Brezen, für Berlin die Currywurst und das Eisbein mit Sauerkraut und Erbspüree. Im Register der Bundesländer nimmt nicht nur alphabetisch Bad-Württemberg den ersten Rang ein, sondern auch in der Menge der Rezepte, gefolgt von Bayern und Hessen; Bremen mit Kohl und Pinkel steht am Ende. Die Gerichte sind erprobt, Spitzenköche gaben noch einige nützliche Tipps dazu. Warenkunde und viele, klare Schritt-Schritt-Anleitungen fehlen nicht. Das Buch enthält Hausmannskost aus den unterschiedlichen Regionen Deutschlands. Damit ist auch die traditionsorientierte Adressatenschicht umrissen und ein gewisses Dilemma sichtbar. Wer so „klassisch“ kocht, kennt entweder die einschlägigen Rezepte oder hat diese schon in einem derartigen Kochbuch zur Hand. Es ist schon sehr „retro“ ...